

FIR und Trovarit veröffentlichen kostenloses Whitepaper zur DMS- Auswahl

Strukturierte Vorgehensweise bei der Softwareauswahl vermeidet Fehlinvestitionen

Das FIR an der RWTH Aachen hat gemeinsam mit der Trovarit AG eine aktualisierte, kostenlose Fassung des Whitepapers „Dokumentenmanagement – Was Sie über DMS (Dokumentenmanagementsysteme) und die richtige Auswahl wissen müssen“ veröffentlicht.

Das Whitepaper soll Unternehmen dabei unterstützen, das geeignete Dokumentenmanagementsystem zu finden und dabei helfen, Fehlinvestitionen zu vermeiden. „Das Thema Dokumentenmanagement betrifft alle Betriebsfunktionen im Unternehmen. Es hat somit eine betriebsumfassende und zeitliche Tragweite, da solche Softwarelösungen nachhaltig über mehrere Jahre genutzt werden sollen“, erklärt die FIR-Wissenschaftlerin Violett Panahabadi.

In dem Whitepaper wird die Softwareauswahl Schritt für Schritt strukturiert beschrieben. Es basiert auf dem am FIR entwickelten *3PhasenKonzept*, das modular aufgebaut ist und von der Analyse und Konzeption über die Erstellung eines Lastenheftes bis hin zur Softwareeinführungen alle Schritte der richtigen Softwareauswahl detailliert beschreibt.

Neben der Auswahl beinhaltet das Whitepaper zudem auch Hilfestellungen, welche Standardfunktionalitäten DMS besitzen und wie mit der DMS-Unterstützung ein Dokumentenmanagementkonzept in einer Organisation umgesetzt werden kann.

Für die Entwicklung eines Dokumentenmanagementkonzepts werden in den Projekten vom FIR eine umfassende Ist-Analyse der dokumentenlastigen Prozesse in den Unternehmen durchgeführt, Potenziale für den DMS-Einsatz identifiziert und ein Soll-Konzept unter Berücksichtigung des DMS-Einsatzes erstellt. Der eigentliche Auswahlprozess wird durch die von der Trovarit AG entwickelte Plattform *IT-Matchmaker*® unterstützt. Der *IT-Matchmaker*® beinhaltet eine Datenbasis über DMS-Anbieter und ihre Produkte, die den Unternehmen basierend auf der vom FIR entwickelten Lastenheftvorlage beim Auswahlprozess hilft.

In diesem Zusammenhang wird in dem Whitepaper beschrieben, wie sich eine neutrale und anbieterunabhängige Auswahl realisieren lässt. Abschließend wird auf die Softwareeinführung eingegangen und erklärt, wie ein Unternehmen ein DMS ohne Beeinflussung des Tagesgeschäfts in die bestehende Softwarelandschaft integrieren kann.

Das Whitepaper steht auf der Internetseite des FIR (fir.rwth-aachen.de) unter der Rubrik „Über uns/Publicationen“ zum kostenlosen Download zur Verfügung.

Weitere Informationen über das FIR sind im Internet auf der Seite: www.fir.rwth-aachen.de abrufbar.

Sehr geehrte Redaktion,

für Rückfragen stehen Ihnen die folgenden Ansprechpartner gerne zur Verfügung.

Wir würden uns sehr über die Veröffentlichung der Pressemitteilung und ein Belegexemplar freuen.

Ansprechpartner:

FIR e. V. an der RWTH Aachen
Pontdriesch 14/16
52062 Aachen

Dipl.-Inform. Violett Panahabadi
Competence-Center IT
Forschungsbereich Informationsmanagement
Tel.: +49 241 47705 512
E-Mail: Violett.Panahabadi@fir.rwth-aachen.de

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

FIR e. V. an der RWTH Aachen
Pontdriesch 14/16
52062 Aachen

Caroline Kronenwerth, BSc
Kommunikationsmanagement
Tel.: +49 241 47705-152
Fax: +49 241 47705-199
E-Mail: Caroline.Kronenwerth@fir.rwth-aachen.de

Internet: www.fir.rwth-aachen.de

Trovarit AG
Pontdriesch 10/12
52062 Aachen

Britta Almstedt
PR
Tel: +49 (241) 40009 31
Fax: +49 (241) 40009 11
E-Mail: britta.almstedt@trovarit.com

Internet: www.trovarit.com

FIR an der RWTH Aachen:

Das FIR ist eine gemeinnützige, branchenübergreifende Forschungseinrichtung an der RWTH Aachen auf dem Gebiet der Betriebsorganisation und Unternehmensentwicklung. Das Institut begleitet Unternehmen, forscht, qualifiziert und lehrt in den Bereichen Dienstleistungsmanagement, Informationsmanagement und Produktionsmanagement. Als Mitglied der Arbeitsgemeinschaft industrieller Forschungsvereinigungen fördert das FIR die Forschung und Entwicklung zugunsten kleiner, mittlerer und großer Unternehmen. Seit 2010 ist das FIR leitendes Institut des Clusters Logistik am RWTH Aachen Campus. Im Cluster Logistik ermöglichen wir eine bisher einzigartige Form der Zusammenarbeit zwischen Vertretern aus Forschung und Industrie. Bereits heute sind im Cluster Logistik namhafte Unternehmen wie die Asseco Germany AG, der Deutsche MTM-Vereinigung e.V., die Ebcot GmbH, die Hammer GmbH & Co. KG, die itelligence AG, der Kundendienst Verband Deutschland e.V., die Lufthansa Technik Logistik Services GmbH, die myOpenFactory Software GmbH, die PSI AG für Produkte und Systeme der Informationstechnologie, die PSIPENTA Software Systems GmbH, die topsystem Systemhaus GmbH und die Trovarit AG immatrikuliert. Darüber hinaus stellen Kooperationspartner wie der AIM-D e.V., die dawin GmbH, die Demonstrationsfabrik Aachen GmbH (DFA), der FVI – Forum Vision Instandhaltung e. V., die GERRY WEBER International AG, die GS1 Germany GmbH, Indutech (Pty) Ltd., die MUL Services GmbH, die Service-Science-Factory (Maastricht), die SICK Vertriebs-GmbH, der Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau e. V., Ventana Systems UK Unternehmens-Cases und die Werkzeugbau Akademie GmbH, Hardware und/oder Software und Infrastruktur für das Cluster zur Verfügung.

Trovarit AG:

Die Trovarit AG versteht sich als Marktanalyst und anbieterneutraler Berater im Umfeld von ERP- und Business-Lösungen. Mit spezialisierten Services und Werkzeugen unterstützt Trovarit Unternehmen dabei, Geschäftsprozesse effizient zu gestalten, den Einsatz der vorhandenen ERP- und Business-Systeme zu optimieren und Investitionen in neue ERP- und Business-Lösungen abzusichern. In diesem Zusammenhang stehen auch die Bände der Reihe *Marktspiegel Business Software*, die regelmäßig in Kooperation mit renommierten Fachinstituten herausgegeben werden sowie die Trovarit-Studien, wie z.B. zur *ERP-Zufriedenheit*, zu *ERP-as-a-Service*, zu Werkzeugen für das Business-Process-Management usw., die relevante Marktthemen und Trends aufgreifen und unabhängig, auf empirischer Basis analysieren. Die Trovarit AG wurde im September 2000 von Peter Treutlein und Dr. Karsten Sontow als Spin-off der RWTH Aachen gegründet. Sitz des Unternehmens ist Aachen.